



## Übungsblatt 04

### Allgemeines

Mit diesem Übungsblatt soll der CAN-Treiber aus Übungsblatt 2 weiterentwickelt werden. Der CAN-Treiber nutzt einen CAN-Controller Hardwarebaustein, der folgende Schnittstelle hat. Die Datei `can_controller.ads` befindet sich mit Vorlagen für die anderen Dateien im ZIP-Archiv, das zu dieser Übung heruntergeladen werden kann.

```
PACKAGE can_controller IS

  SUBTYPE bit IS integer RANGE 0..1;

  -- CAN message in sequential bitform:
  --   1 bit : transmitted - set to 1 by controller on transmission
  --   16 bits: id_raw (0 <= id_raw <= 65535)
  --   4 bits: dlc_raw (0 <= dlc_raw <= 8)
  --   8*16 bits: data_fld (0 <= data_fld(0..7) <= 65535)
  TYPE bit_msg IS ARRAY (0 .. 148) OF bit;

  registers : ARRAY (0 .. 3) OF bit_msg;

END can_controller;
```

### Aufgabe 10 Message-Queue (2+4+1 Punkte)

Erweitern Sie den CAN-Treiber um eine Message-Queue, in der Nachrichten zwischengespeichert werden können, falls alle Register des Controllers belegt sind. Diese Queue soll nicht an der öffentlichen Schnittstelle zu sehen sein.

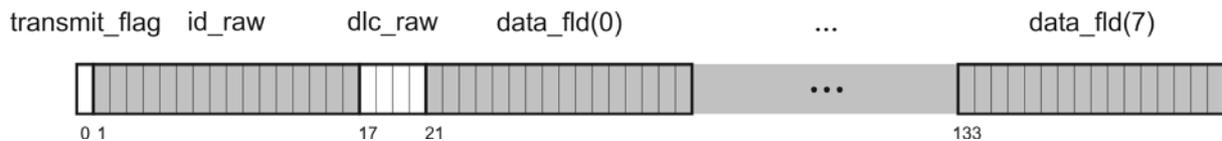
- Definieren Sie dazu einen Typ `msg_queue_struct`, der die Daten in einem Feld hält. Definieren Sie für das Datenfeld einen Feldtypen mit un spezifizierten Feldgrenzen.
- Implementieren Sie die Zugriffsmethoden `enqueue_msg` und `dequeue_msg`, zum Schreiben und Lesen aus der Queue. Falls die Queue voll oder leer ist, sollen Sie die Ausnahmen `queue_full_exception` bzw. `queue_empty_exception` erwecken.
- Worin unterscheidet sich eine `raise`-Anweisung mit zugehörigem Ausnahmebehandler von einem Sprung zu einem Programmstück, das den gleichen Ausnahmebehandlungscode enthält?

## Aufgabe 11 Leeres Register finden (2 Punkte)

Implementieren Sie eine Methode `get_register`, die ein leeres Register im Controller ermittelt und dessen Index zurückgibt.

## Aufgabe 12 Nachricht in Bitfeld kodieren (4 Punkte)

Implementieren Sie eine Methode `encode_msg`, die eine Nachricht vom Typ `can_msg_transmit_struct` in ein Bitfeld vom Typ `bit_msg` kodiert. Eine `bit_msg` ist dabei wie folgt aufgebaut.



## Aufgabe 13 Nachricht übertragen (4 Punkte)

Implementieren Sie die Methode `transmit` so aus, dass sie ein leeres Register ermittelt, die übergebene Nachricht in ein Bitfeld kodiert und dieses in das ermittelte Register schreibt. Falls alles gut geht, geben Sie den Wert `k_can_tx_ok` zurück.

Behandeln Sie auch die Ausnahmen, die dabei auftreten können. Bei vollen Registern soll die Nachricht in die Queue gestellt werden und es wird `k_can_tx_ok` zurückgegeben. Nur wenn die Queue auch voll ist, wird `k_can_tx_failed` zurückgegeben.

*Abgabe: Do 09.06.2005*

Sie können Ihre Lösung zum obigen Termin in elektronischer Form per eMail an [ada@i3.informatik.rwth-aachen.de](mailto:ada@i3.informatik.rwth-aachen.de) abgeben.

Bitte vermerken Sie in jedem Fall die Namen und Matrikelnummern aller beteiligten Personen (maximal 3), beim Versenden per eMail auch alle eMail-Adressen. Abgaben in elektronischer Form können ausschließlich in den Dateiformaten *Plain-Text* oder *PDF* erfolgen.